

## Herren Kreislige Gr. 2

TTC 98 Hain-Gründau II : SG Bruchköbel 1868 III  
Dienstag, 07.12.2021, 20:00 Uhr

### Großer Jubel bei der SG Bruchköbel 1868 III – 9:3 Auswärtserfolg

Große Begeisterung herrschte am Dienstagabend bei den Gästen von der SG Bruchköbel 1868 III, als Stefan Dechert sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber TTC 98 Hain-Gründau II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Stefan Dechert, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 10. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TTC 98 Hain-Gründau II ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Ehemann / Kudym hatten Michel / Schmütz nur im ersten Satz eine Chance. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Brill / Hahner gegen Dechert / Hornung. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Dill / Schäfer-Kopytto und Stiedl / Reul, bevor das 2:3 feststand. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. 2:3 endete das Einzel zwischen Florian Brill und Klaus Kudym aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Zwischenzeitlich konnte Marc-Oliver Michel zwar einen Satz gewinnen, verlor danach das Spiel gegen Oliver Ehemann aber trotzdem deutlich mit 2:11, 11:7, 6:11, 8:11. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Johan Hornung war für Matthias Schmütz letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Dechert war für Jürgen Hahner letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 0:7. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Ralf Dill bei der letztlich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Björn Reul. Zwar brachte Tobias Stiedl Daniel Schäfer-Kopytto phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Daniel Schäfer-Kopytto mit 3:1 durch. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:8. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Florian Brill und Oliver Ehemann, ehe sich der Spieler des TTC 98 Hain-Gründau II mit 9:11, 12:10, 11:9, 6:11, 11:8 durchsetzen konnte. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Klaus Kudym war der Gastgeber Marc-Oliver Michel. 2:3 endete nachfolgend das Einzel zwischen Matthias Schmütz und Stefan Dechert aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC 98 Hain-Gründau II nun ein Punktekonto von 4:16 Punkten auf, während die SG Bruchköbel 1868 III vor dem nächsten Spiel, das am 20.01.2022 gegen den TTC Salmünster 1950 IV ansteht, 11:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC 98 Hain-Gründau II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 20.01.2022 gegen die TSG Erlensee 1874 II.

#### Statistik:

##### TTC 98 Hain-Gründau II

Doppel: Michel / Schmütz 0:1, Brill / Hahner 0:1, Dill / Schäfer-Kopytto 0:1

---

Einzel: F. Brill 1:1, M. Michel 1:1, M. Schmütz 0:2, J. Hahner 0:1, R. Dill 0:1, D. Schäfer-Kopytto 1:0  
**SG Bruchköbel 1868 III**  
Doppel: Dechert / Hornung 1:0, Ehemann / Kudym 1:0, Stiedl / Reul 1:0  
Einzel: O. Ehemann 1:1, K. Kudym 1:1, S. Dechert 2:0, J. Hornung 1:0, T. Stiedl 0:1, B. Reul 1:0